



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Wolpertswende-Schreckensee - Teil der UNESCO- Welterbestätte „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“

31.08.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fundstelle auf der Halbinsel im Schreckensee (Gemeinde Wolpertswende, Landkreis Ravensburg) gehört zur Welterbestätte „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“, die seit 2011 auf der UNESCO-Welterbeliste verzeichnet ist. Am diesjährigen Tag des offenen Denkmals, Sonntag, 9. September 2018, bietet das Landesamt für Denkmalpflege in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern Einblicke in die Fundstelle.

Wir laden hiermit alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Presse zu einem Besuch ein!

Geboten werden:

Führungen zum aktuellen Stand der Ausgrabungen, Informationen zum Welterbe „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“, sowie ein Gang in den Bannwald mit vielfältigen Informationen zum Thema Wald und Holzarten um 11 Uhr, 13 Uhr und um 15 Uhr.

Experimentalarchäologen präsentieren die Herstellung von Geräten aus Knochen und Geweih. Der Anbau und die Verarbeitung von Lein in der Jungsteinzeit und heute, zeigt die lange Tradition des Leinanbaus in Oberschwaben auf. Die Datierung von Hölzern wird vom Dendrolabor des Landesamtes für Denkmalpflege vorgestellt.

Für Kinder gibt es Mitmachaktionen wie bei den Pfahlbauern. Kaffee und Kuchen, Eis und kühle Getränke bietet das Café im Bauergarten Vorsee direkt gegenüber.

Die Teilnahme an den Führungen ist kostenfrei. Bitte nutzen Sie als Parkmöglichkeit den Parkplatz unterhalb des Bauergartens Vorsee und folgen der Ausschilderung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen

Désirée Bodesheim

Pressestelle Regierungspräsidium Stuttgart, 0711/904-10002

Hintergrundinformationen

Die Fundstelle liegt an der Bundesstraße 32 zwischen Bad Saulgau und Ravensburg, an der Kreuzung zu den Ortschaften Vorsee und Schreckensee. Die Baustelleneinrichtung für die Ausgrabung liegt an der Straße Richtung Schreckensee/Fronhofen, hier finden die Veranstaltungen statt. In Baden-Württemberg zählen 15 Fundstätten am Bodensee und in Oberschwaben zu dieser seriellen transnationalen Welterbestätte. Alle Fundstellen sind obertägig nicht sichtbar! Im Rahmen des Monitorings führt das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart im August und September 2018 Sondagen auf der Halbinsel Schreckensee durch.



Verschiedene Geräte aus Hirschgeweih (LAD)



Ausgezeichnet erhaltene Hölzer werden akribisch freigelegt (Ph. Gleich/LAD)

Kategorie:

Abteilung 8 Archäologische Denkmalpflege Denkmalschutz